

Checkliste bei Brand- oder Wasserschaden

Eßer & Hirschfeld hat für Sie die wichtigsten Verhaltensregeln bei einem Brand- oder Wasserschaden zusammengestellt. Dass Sie bei Gefahr Feuerwehr oder Polizei sofort benachrichtigen sollten, wissen Sie sicher.

Darauf sollten Sie achten:

- Schalten Sie alle betroffenen elektrischen Versorgungen ab und sichern Sie diese gegen Wiedereinschalten.
- Schließen Sie bei einem Brand alle Gashähne, sofern vorhanden.
- Halten Sie sich nur so lange wie unbedingt nötig in den betroffenen Räumen auf.
- Stoppen Sie bei einem Wasserschaden die Wasserzufuhr, drehen Sie möglichst Absperrhähne oder den Haupthahn ab.
- Lüften Sie betroffene Räume ausgiebig, um die Luftfeuchtigkeit zu senken oder Rauchgase ins Freie abzulassen.
- Sichern Sie Wertsachen und wichtige Dokumente.
- Informieren Sie Ihre Hausrat- und Ihre Gebäudeversicherung, bevor Sie weitere Maßnahmen am Schadensort ergreifen.
- Dokumentieren Sie, wenn möglich, den Zustand (Fotos, Videos).
- Decken Sie rußverschmutzte Flächen zum Beispiel mit Folien ab und treffen Sie Maßnahmen Abtreten der Schuhe, um saubere Räume vor Verschmutzungen und Staubaufwirbelungen zu schützen.
- Klima- und Lüftungsanlagen sollten Sie nach einem Brand erst nach fachmännischer Überprüfung/Reinigung wieder in Betrieb nehmen.
- Ausgetretenes Wasser sollten Sie, soweit möglich, aufnehmen.
- Möbel und anderes Inventar im Nahbereich des Wasserschadens sollten Sie gegebenenfalls hochstellen oder anders sichern.

Muten Sie sich nicht zu viel zu!

Alle Maßnahmen zur Beseitigung eines größeren Schadens oder bei Schäden an Wertgegenständen sollten Sie vorsichtshalber einem Fachmann überlassen.